

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
MARKTGEMEINDERATES BAD HINDELANG

am Mittwoch, 29.02.2012

im Sitzungssaal des Rathauses Bad Hindelang

3. Sitzung 2012

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Tagesordnung:

siehe Seite 44

Anwesend:

1. Bürgermeister Adalbert Martin
2. Bürgermeister Hans Heim

die Gemeinderatsmitglieder:

Eric Beißwenger

Hubert Geißler

Barbara Karg

Thomas Karg

Albert Keck

Robert Kennerknecht

Editha Kuisle

Inge Novak

Christian Schöll

Günter Simon

Entschuldigt:

Manfred Berkold – berufliche Gründe

Caroline Blanz – berufliche Gründe

Martina Hölzl – kurzfristig, pers. Gründe

Florian Karg – persönliche Gründe

Anton Rusch – persönliche Gründe

ferner:

Feuerwehrreferent Richard Zerl

Rektor Martin Richter

Hauptamtsleiter Karl-Heinz Reimund

(zugleich Schriftführer)

Kämmerer Benjamin Jagemann

Marktbaumeister Franz Hatt

Kurdirektor Max Hillmeier

Rainer Schollenberger

Susanne Rauschhuber

Michael Wechs

- 46 -

Die Öffentlichkeit war durch 6 Zuhörer vertreten.

INTERNETVERSION

Vorbemerkung:

1. Bürgermeister Adalbert Martin eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen vorgebracht. Nach Befragen der zur Überprüfung eingeteilten Gemeinderatsmitglieder genehmigt der Marktgemeinderat einstimmig das öffentliche Gemeinderatsprotokoll vom 03.02.2012.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird Marzellus Renn geehrt. Dieser hat bei den Olympischen Jugendspielen in Innsbruck die Silbermedaille im Ski-Cross gewonnen. Vom Skiverein ist aus dem gleichen Anlass Frau Birgit Fersch anwesend. In Anerkennung des Erfolges, verbunden mit den besten Wünschen für die persönliche und sportliche Zukunft von Marzellus Renn, überreichen der 1. Bürgermeister und Frau Fersch Präsente.

1. Haushaltsangelegenheiten

Die Unterlagen zum Wirtschaftsplan 2012 des Wasserwerkes und zum Haushaltsplan 2012 sowie zur Finanzplanung für die Jahre 2013 bis 2015 des Marktes Bad Hindelang gingen zusammen mit umfangreichen Ausarbeitungen und Übersichten der Kämmerei den Mitgliedern des Marktgemeinderates zusammen mit der Ladung zur Sitzung zu.

1.1 Wirtschaftsplan 2012 des Wasserwerkes Hindelang (Vorberatung)

Zunächst wurden vom Kämmerer und kaufmännischen Werkleiter Benjamin Jagemann die Zahlen von Erfolgsplan und Vermögensplan des Wasserwerkes Hindelang vorgetragen und nach kurzer Aussprache vom Marktgemeinderat ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.

Wichtige Kenndaten:

- Jahresüberschuss im Erfolgsplan 2012 bei 18.600 €
- geplante Investitionen 668 T€, darunter
- zweiter Hochbehälter Oberjoch als größte Investition (500 T€)
- geplante Darlehensaufnahme 737.100 €
- Anschluss Liebenstein und Groß im Jahr 2013 geplant.

1.2 Haushaltsplan 2012 des Marktes Bad Hindelang (Vorberatung)

Nach einer kurzen Einführung durch den 1. Bürgermeister gibt Kämmerer Benjamin Jagemann einen Überblick über das rund 21,5 Mio. € umfassende Zahlenwerk. Es enthält nach den Ausführungen des Kämmerers ein enormes Investitionsvolumen. Dies hängt damit zusammen, dass nach den teilweise sehr langen Planungsphasen der anstehenden Projekte diese nun zur Realisierung anstehen. Er nennt unter anderem den Umzug der Gästeinformation in das Kurhaus, die Generalsanierung der Schule, die Zentrale Umsteigestelle für den ÖPNV in Oberjoch, das Feuerwehrhaus Oberjoch und die Umgestaltung der Poststraße in Hindelang. Er bezeichnet diese Aufgaben als leistbar, wenn die Wirtschaftslage gleichbleibend gut bleibt, die Fördergelder wie geplant fließen und in den Jahren ab 2014 eine Konsolidierungsphase zum Schuldenabbau eingeleitet wird.

Das Deckblatt zum Haushalt, aus dem die finanziellen Eckdaten für die Jahre 2012 bis 2015 ersichtlich sind (Gliederungsübersicht Seite 1 vom 14.02.2012), sowie die zusammenfassende Übersicht über den Vermögenshaushalt und die Finanzplanung liegen dieser Niederschrift auf den Seiten 50 bis 51 als Anlagen bei.

Zunächst wird mit Herrn Rektor Martin Richter der Schulhaushalt besprochen. Es schließt sich der Feuerwehrhaushalt an, der vom Feuerwehrreferenten, zusammen mit den Kommandanten der Ortsteilwehren, erarbeitet worden ist.

In der Folge werden der Verwaltungs- und dann der Vermögenshaushalt besprochen. Soweit Ansätze des Haushaltes oder der Finanzplanung verändert werden, sind die neuen Beträge in der folgenden Übersicht der Kämmerei festgehalten:

HH-Stelle	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Verwaltungshaushalt				
2900.1710	52.600 €	52.600 €	52.600 €	52.600 €
5511.1500	7.100 €			
5511.5700	5.100 €			
5900.5700		6.000 €	6.000 €	6.000 €
6300.5120		150.000 €	150.000 €	150.000 €
6750.5800	200.000 €			
9100.8080		167.100 €	201.200 €	179.800 €
9100.8600	1.654.400 €	1.855.200 €	1.852.200 €	1.945.500 €
Vermögenshaushalt				
0610.9350		20.000 €		
2150.3610			164.000 €	
2150.9500			140.000 €	
3330.9400	170.000 €			
6150.3610	277.000 €			
6300.9500	45.000 €			
8100.9300	16.500 €			
8610.9500	70.000 €			
8630.3610	299.600 €			
8640.9350	3.000 €			
9100.3000	1.654.400 €	1.855.200 €	1.852.200 €	1.945.500 €
9100.3770	2.523.300 €	1.918.100 €	135.600 €	214.400 €
9100.9770		596.500 €	566.700 €	469.600 €

Die sich daraus ergebende Veränderungen der Gesamtsituation ist aus der als Anlage auf der Seite 52 beigefügten Seite 1 der Gliederungsübersicht der Kämmerei vom 05.03.2012 ablesbar.

Folgende Punkte werden im Einzelnen angesprochen, bzw. beschlossen:

- Das Marktbauamt wird beauftragt, dem Bau- und Umweltausschuss eine Aufstellung darüber vorzulegen, wann an welchen Straßen und in welchem Umfang Sanierungsarbeiten durchgeführt worden sind.

- Über den Antrag von Gemeinderatsmitglied Editha Kuisle, im Haushalt 2012 einen Betrag von 20.000 € für eine neue Bestuhlung im Sitzungssaal aufzunehmen, wird wie folgt beschlossen:

5 : 7 Stimmen

(der Antrag ist damit abgelehnt)

- Über den Antrag von Gemeinderatsmitglied Hans Heim, im Finanzplan einen gleich hohen Betrag für den gleichen Zweck aufzunehmen, wird wie folgt beschlossen:

9 : 3 Stimmen

(der Antrag ist damit angenommen)

- Über die Nutzung des geplanten Kunstrasenplatzes ist eine entsprechende Regelung zu erarbeiten und mit dem Turnverein Hindelang zu vereinbaren. Darin sind die Nutzung, Haftung, Unterhalt und Instandhaltung zu regeln.
- Betreffend den Weg, der südlich des Kur- und Sporthotels nach Vorderhindelang führt, wird der Bürgermeister mit allen Anliegern und Nutzern Gespräche führen. Es wird die Auffassung vertreten, dass ohne eine gemeinsame Versammlung nichts vorwärts geht.
- Vor der geplanten Sanierung des Innenhofes im gemeindlichen Bauhof wird der Bau- und Umweltausschuss eine Ortsbesichtigung vornehmen. Dabei soll die Notwendigkeit der Maßnahme beurteilt werden.
- Für die Rainbühlgasse in Bad Oberdorf sind Planungskosten für eine anstehende Straßensanierung i.H.v. 10.000 € im Jahr 2012 aufzunehmen.
- Für den Eisplatz ist ein neues Fräsgerät vorzusehen (3.000 €).

2. Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

a) Planung des Feuerwehrhauses Oberjoch

Marktbaumeister Franz Hatt stellt dem Marktgemeinderat die geänderte Planung des Feuerwehrhauses Oberjoch vor. Diese führt lt. Architekt Füß zu keiner Kostenmehrung und ist mit der Feuerwehr Oberjoch abgesprochen.

Anlass für die Planänderung ist eine Entzerrung der Situation im Einsatzfall, in dem bei der bisherigen Planung Kollisionsgefahr von ausrückenden Fahrzeugen mit Fahrzeugen noch anfahrender Feuerwehrleute bestand. Weiter wird festgehalten, dass die geänderte Zugangssituation von den Stellplätzen über eine Halbtreppe in die Garagen auf ausdrücklichen Wunsch der Freiwilligen Feuerwehr Oberjoch hin geplant wurde.

B E S C H L U S S :

(12 : 0 Stimmen)

Der Marktgemeinderat nimmt die Änderungen der Planung für das Feuerwehrhaus Oberjoch zustimmend zur Kenntnis.

b) Sperrung der B 310 im Bereich Unterjoch

1. Bürgermeister Martin informiert den Marktgemeinderat darüber, dass das Staatliche Bauamt Kempten aufgrund des äußerst schlechten Zustandes der Mühlbachbrücke einen Neubau für dringend notwendig hält. Damit zusammenhängend wird im Anschluss an die Brücke der bestehende Asphaltbelag auf einer Länge von 3,0 km nach Norden instand gesetzt. Diese Arbeiten machen eine Vollsperrung der B 310 in der Zeit vom 07.05. bis zum 25.05.2012 (Beginn Pfingstferien) notwendig. Der überörtliche Verkehr wird über Wertach, Retten-

berg und Sonthofen umgeleitet. Zur geplanten Baumaßnahme erfolgt eine Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger am Mittwoch, den 04.04.2012 um 20.00 Uhr im Gasthof Buchl in Unterjoch.

Der 1. Bürgermeister beendet um 21.20 Uhr die Sitzung.

Zur Bestätigung:

.....
1. Bürgermeister

.....
Gemeinderatsmitglied

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderatsmitglied

INTERNETVERSION